



KERN & Sohn GmbH

Ziegelei 1
D-72336 Balingen
E-Mail: info@kern-sohn.com

Tel: +49-[0]7433- 9933-0
Fax: +49-[0]7433-9933-149
Internet: www.kern-sohn.com

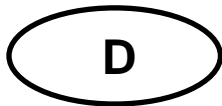
Betriebsanleitung Babywaage

KERN MBP

Version 1.1
08/2008
D



MBP-BA-d-0811



KERN MBP 12K5BM

Version 1.1 08/2008

Betriebsanleitung Babywaage

Inhaltsverzeichnis

1	Technische Daten	4
2	Konformitätserklärung	5
2.1	Erläuterung der grafischen Symbole	5
3	Grundlegende Hinweise (Allgemeines)	7
3.1	Zweckbestimmung	7
3.1.1	Indikation	7
3.1.2	Kontraindikation	7
3.2	Bestimmungsgemäße Verwendung	7
3.3	Sachwidrige Verwendung	8
3.4	Gewährleistung	8
3.5	Prüfmittelüberwachung	9
4	Grundlegende Sicherheitshinweise	9
4.1	Hinweise in der Betriebsanleitung beachten	9
4.2	Ausbildung des Personals	9
4.3	Vermeidung von Kontamination	9
5	Transport und Lagerung	9
5.1	Kontrolle bei Übernahme	9
5.2	Verpackung	9
6	Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme	10
6.1	Aufstellort, Einsatzort	10
6.2	Auspacken	10
6.2.1	Zusammenbauen und Aufstellen der Waage	11
6.2.2	Lieferumfang	11
6.3	Netzanschluss	11
6.4	Akkubetrieb / Erneuerung des Akkus	12
6.5	Erstinbetriebnahme	12
6.5.1	Anzeige eines stabilen Wägewertes	13
6.5.2	Bediengerät Null-Anzeige	13
6.6	Menüeinstellungen	13
7	Betrieb	15

7.1	Bedienungselemente	15
7.1.1	Display	15
7.1.2	Tastaturübersicht	15
7.1.3	Anzeigenübersicht	16
8	Benutzung der Waage	16
8.1	Wägung eines Babys	16
9	Fehlermeldungen	17
10	Reinigung, Wartung, Entsorgung	17
10.1	Reinigen	17
10.2	Wartung, Instandhaltung	17
10.3	Entsorgung	17
11	Kleine Pannenhilfe	18
12	Eichung	19
12.1	Justierung	19
12.2	Siegelmarken	20
12.3	Eichgültigkeitsdauer (aktueller Stand in D)	21



1 Technische Daten

KERN	MBP Babywaage
Anzeige	6 stellig
Ablesbarkeit	e = 5 g
Display	LCD 25 mm Ziffernhöhe
Nennlast	12 kg
Min. Last	0.1 kg
Empfohlenes Justiergewicht	10 kg (M1)
Anwärmzeit	10 Minuten
Akkubetrieb	serienmäßig
Auto Off nach	Nur im Akkubetrieb: einstellbar (0-20 Minuten)
Wägeeinheiten	kg, lb
Netzspannung	100-240 V , 50/60 Hz, 400mA
Versorgung über Netzteil	9V DC / 500mA (EN 60601-1)
Betriebstemperatur	0° C ... + 40° C
Lagerungstemperatur	-30°C ... + 70°C
Luftfeuchtigkeit	max. 80 % (nicht kondensierend)
Gehäuse Bediengerät (B x T x H)	-
Waage betriebsbereit (B x T x H)	560 x 400 x 200 mm
Gewicht komplett (netto)	9,5 kg
Körpergrößenmessung	Maßstab bis 55 cm
Betriebsdauer m. Akku	100 Stunden (8 Stunden Ladezeit)
Eichung nach 90/384/EWG	medizinisch, Klasse III
Medizinprodukt nach 93/42/EWG	Klasse I mit Messfunktion

2 Konformitätserklärung

Konformitätserklärung : siehe separates Dokument mit Seriennummer des Gerätes

CE- Kennzeichnung :

	93/42/EEC
	90/384/EEC Non-automatic Weighing Instruments Directive

2.1 Erläuterung der grafischen Symbole



Diese EG-Eichzeichen zeigt an, dass sich diese Waage auf die Konformität mit der EU-Richtlinie 90 / 384 / EWG für nichtselbsttätige Waagen bezieht. Waagen, die dieses Zeichen tragen, sind in der europäischen Gemeinschaft in der Heilkunde zugelassen.

SN WY 070563

Bezeichnung der Seriennummer jedes Gerätes
(angebracht am Gerät und auf der Verpackung)
(Nummer hier als Beispiel)



2008-03

Kennzeichnung des Herstelldatums des medizinischen Produktes
(Jahr und Monat hier als Beispiel)



„Achtung, Begleitdokument beachten“, bzw.
„Betriebsanleitung beachten “

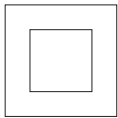


Kennzeichnung des Herstellers des
Medizinischen Produktes
mit Adresse

Gottl. Kern & Sohn GmbH
D – 72336 Balingen Ziegelei 1



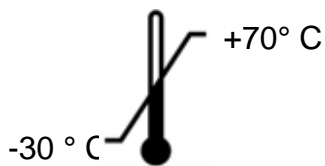
„elektromedizinisches Gerät“ mit Anwendungsteil
des Typs B



Gerät der Schutzklasse II



Altgeräte gehören nicht in den Hausmüll.
Diese können bei den kommunalen Sammelstellen
abgegeben werden.



Temperaturbegrenzung
mit Angabe der unteren und oberen Grenze
(Lagerungstemperatur auf Verpackung)
(Temperaturangaben als Beispiel)



9 V DC / 500 mA

Angabe der Versorgungsspannung der Waage
mit Polaritätsanzeige
(Polarität und Werte als Beispiel)

3 Grundlegende Hinweise (Allgemeines)



Gemäß Richtlinie 90/384/EWG müssen Waagen für nachfolgende Zwecke geeicht sein. Artikel 1, Absatz 4. „Bestimmung der Masse bei der Ausübung der Heilkunde beim Wiegen von Patienten aus Gründen der ärztlichen Überwachung, Untersuchung und Behandlung.“

3.1 Zweckbestimmung

3.1.1 Indikation

- Bestimmung des Körpergewichtes im Bereich der Heilkunde.
- Verwendung als „nichtselbsttätige Waage“, d.h. die Person stellt sich vorsichtig und mittig auf die Wägeplatte, bzw. bei einer Hängewaage in eine geeignete Haltevorrichtung. Bei Babywaagen ist das Kind ebenfalls auf die Waagschale zu legen oder zu setzen. Nach Erreichen eines stabilen Anzeigewertes kann der Gewichtswert abgelesen werden.

3.1.2 Kontraindikation

Es ist keine Kontraindikation bekannt.

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Diese Waage dient zum Bestimmen des Gewichts von Babys im Liegen, in medizinischen Behandlungsräumen. Die Waage ist geeignet zur Erkennung, Verhütung und Überwachung von Krankheiten.

Babywaagen sind dafür ausgelegt, Kinder im Liegen zu wiegen.



Babys die sich auf der Waagschale befinden, sind unter ständiger Beobachtung zu halten, um ein Herausfallen zu vermeiden. Hinweis auf der Waagschale beachten !



Nach Erreichen eines stabilen Wägewertes kann der Wägewert abgelesen werden. Die Waage ist für Dauerbetrieb ausgelegt.

Die Waage ist vor jedem Einsatz durch die mit der sachgerechten Handhabung vertraute Person auf den ordnungsgemäßen Zustand zu prüfen.

3.3 Sachwidrige Verwendung

Die Waagen nicht für dynamische Verwiegungen verwenden.

Keine Dauerlast auf der Wägeplatte belassen. Diese kann das Messwerk beschädigen.

Stöße und Überlastungen der Wägeplatte über die angegebene Höchstlast (Max), abzüglich einer eventuell bereits vorhandenen Taralast, unbedingt vermeiden. Die Waage kann hierdurch beschädigt werden.

Waage niemals in explosionsgefährdeten Räumen betreiben. Die Serienausführung ist nicht Ex-geschützt. Dabei ist zu beachten, dass ein brennbares Gemisch auch aus Anästhesiemitteln mit Sauerstoff oder Lachgas entstehen kann.

Die Waage darf nicht konstruktiv verändert werden. Dies kann zu falschen Wäageergebnissen, sicherheitstechnischen Mängeln sowie der Zerstörung der Waage führen. Die Waage darf nur gemäß den beschriebenen Vorgaben eingesetzt werden. Abweichende Einsatzbereiche/Anwendungsgebiete sind von KERN schriftlich freizugeben.

3.4 Gewährleistung

Gewährleistung erlischt bei

- Nichtbeachten unserer Vorgaben in der Betriebsanleitung
- Verwendung außerhalb der beschriebenen Anwendungen
- Veränderung oder Öffnen des Gerätes
- Mechanische Beschädigung und Beschädigung durch Medien, Flüssigkeiten, natürlichem Verschleiß und Abnutzung
- Nicht sachgemäße Aufstellung oder elektrische Installation
- Überlastung des Messwerkes
- Fallenlassen der Waage

3.5 Prüfmittelüberwachung

Im Rahmen der Qualitätssicherung müssen die messtechnischen Wägeeigenschaften der Waage und eines eventuell vorhandenen Prüfgewichtes in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Der verantwortliche Benutzer hat hierfür ein geeignetes Intervall sowie die Art und den Umfang dieser Prüfung zu definieren. Informationen bezüglich der Prüfmittelüberwachung von Waagen sowie der hierfür notwendigen Prüfgewichte sind auf der KERN- Homepage (www.kern-sohn.com) verfügbar. Im akkreditierten DKD- Kalibrierlaboratorium können bei KERN schnell und kostengünstig Prüfgewichte und Waagen kalibriert werden (Rückführung auf das nationale Normal).

Bei Personenwaagen mit Körper-Größenmesser ist eine messtechnische Überprüfung der Genauigkeit des Messstabes zu empfehlen, aber nicht zwingend notwendig, da die Ermittlung der menschlichen Körpergröße immer mit einer sehr großen Ungenauigkeit behaftet ist.

4 Grundlegende Sicherheitshinweise

4.1 Hinweise in der Betriebsanleitung beachten

Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Aufstellung und Inbetriebnahme sorgfältig durch, selbst dann, wenn Sie bereits über Erfahrungen mit KERN- Medizin-Waagen verfügen.

4.2 Ausbildung des Personals

Das Gerät darf nur von geschulten Mitarbeitern bedient und gepflegt werden.

4.3 Vermeidung von Kontamination

Zur Vermeidung von Kreuzkontamination (Pilzerkrankung,...) muss die Wägeplatte regelmäßig gereinigt werden. Empfehlung: Nach jeder Wiegung welche eine potentielle Kontamination nach sich ziehen könnte (z.B. bei Wiegungen mit direktem Hautkontakt).

5 Transport und Lagerung

5.1 Kontrolle bei Übernahme

Überprüfen Sie bitte die Verpackung sofort beim Eingang sowie das Gerät beim Auspacken auf eventuell sichtbare äußere Beschädigungen.

5.2 Verpackung

Bewahren Sie alle Teile der Originalverpackung für einen eventuell notwendigen Rücktransport auf. Für den Rücktransport ist nur die Originalverpackung zu verwenden. Trennen Sie vor dem Versand alle angeschlossenen Kabel und lösen / beweglichen Teile. Bringen sie evtl. vorgesehene Transportsicherungen an. Sichern Sie alle Teile z.B. Wägeplattform, Netzteil, Stativ, Bediengerät usw. gegen Verrutschen und Beschädigung.

6 Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme

6.1 Aufstellort, Einsatzort

Die Waage ist so konstruiert, dass unter den üblichen Einsatzbedingungen zuverlässige Wägeergebnisse erzielt werden.

Exakt und schnell arbeiten Sie, wenn Sie den richtigen Standort für Ihre Waage wählen.

Beachten Sie deshalb am Aufstellort folgendes:

- Waage auf eine stabile, gerade Fläche stellen;
- extreme Wärme sowie Temperaturschwankungen z.B. durch Aufstellen neben der Heizung oder direkte Sonneneinstrahlung vermeiden;
- Waage vor direktem Luftzug durch geöffnete Fenster und Türen schützen;
- Erschütterungen während des Wägens vermeiden;
- Waage vor hoher Luftfeuchtigkeit, Dämpfen und Staub schützen;
- Setzen Sie die Waage nicht über längere Zeit starker Feuchtigkeit aus. Eine nicht erlaubte Betauung (Kondensation von Luftfeuchtigkeit am Gerät) kann auftreten, wenn ein kaltes Gerät in eine wesentlich wärmere Umgebung gebracht wird. Akklimatisieren Sie in diesem Fall das vom Netz getrennte Gerät ca. 2 Stunden bei Raumtemperatur;
- statische Aufladung der zu wiegenden Person vermeiden.
- Kontakt mit Wasser vermeiden

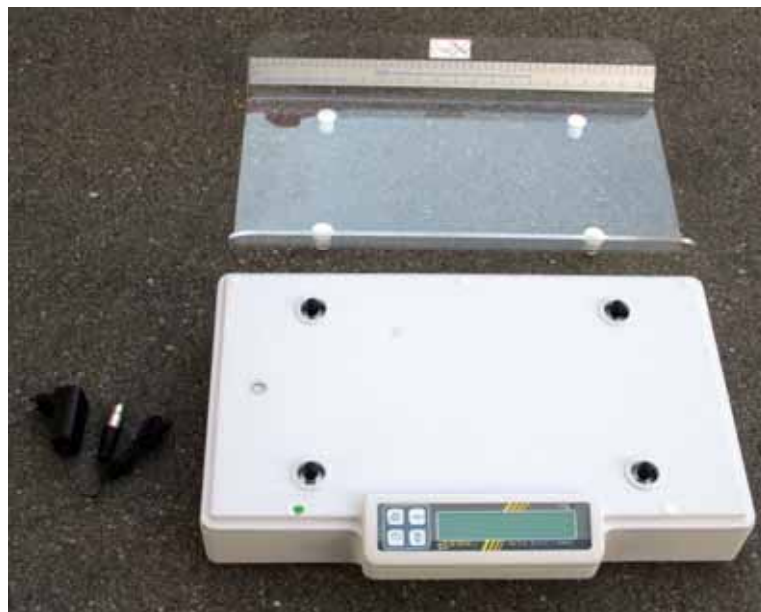
Beim Auftreten von elektromagnetischen Feldern (z.B. durch Mobiltelefone oder Funkgeräte), bei statischen Aufladungen sowie bei instabiler Stromversorgung sind große Anzeigeabweichungen (falsche Wägeergebnisse) möglich. Der Standort muss dann gewechselt oder die Störquelle beseitigt werden.

6.2 Auspacken

Die Einzelteile der Waage bzw. die komplette Waage vorsichtig aus der Verpackung nehmen und am vorgesehenen Standort aufstellen. Bei der Verwendung des Netzteils ist darauf zu achten, dass durch die Zuleitung keine Stolpergefahr ausgeht.

6.2.1 Zusammenbauen und Aufstellen der Waage

Bei der Babywaage sind die 4 verstellbaren GummifüÙe so einzustellen, dass die Luftblase der Libelle (auf der linken Seite unter der WäÙeplatte) sich in der Mitte befindet. Es darf nur die WäÙeplatte aufgesetzt werden, mit der die Waage geeicht wurde. Bei Verwendung einer anderen WäÙeplatte ist die Eichung zu wiederholen. Die 4 Buchsen der WäÙeplatte sind so auf die Zapfen des Grundkörpers zu setzen, dass sich der KörpergröÙenmesser mit dem Warnschild gegenüber der Anzeige befindet.



6.2.2 Lieferumfang

Serienmäßiges Zubehör:

- Netzgerät (konform der EN 60601-1)
- Betriebsanleitung

6.3 Netzanschluss

Die Stromversorgung erfolgt über das externe Netzgerät, das ebenfalls als Trennung zwischen Netz und Waage dient. Der aufgedruckte Spannungswert muss mit der örtlichen Spannung übereinstimmen.

Es dürfen nur zugelassene KERN- Originalnetzgeräte entsprechend der Vorschrift EN 60601-1 verwendet werden.

6.4 Akkubetrieb / Erneuerung des Akkus

Im Lieferumfang der Waage ist ein Netzadapter enthalten, der an der Rückseite der Waage einzustecken ist.

Dieser Netzadapter ist für die direkte Versorgung der Waage bzw. zum Aufladen des ebenfalls im Lieferumfang enthaltenen aufladbaren Akkus zu verwenden.

Bei der Displaymeldung „**BAT**“ ist der Netzadapter umgehend anzuschließen, da der Ladezustand des Akkus sehr niedrig ist. Die Waage wird somit vom Netz versorgt und gleichzeitig der Akku wieder geladen.

Ein komplettes Laden des Akkus (6V, 3.2 Ah) benötigt mindestens 8 Stunden. Das Aufladen des Akkus wird durch eine grüne LED angezeigt. Bei der Babywaage befindet sich diese LED rechts oben im Anzeigefeld. Die Betriebszeit der Waage mit Akku beträgt dann ca. 100 Stunden.

Der Akku befindet sich auf der Unterseite der Waage und kann dadurch leicht ausgetauscht werden.



Das Einlegen / Austauschen des Akkus ist wie folgt durchzuführen:

1. Das Batteriefach befindet sich auf der Unterseite der Waage.
2. Das Batteriefach öffnen, dazu die beiden Schrauben entfernen und am Griff den Deckel abheben.
3. Die beiden Schrauben der Batteriehalterung entfernen.
4. Kabelschuhe an den Akkupolen abziehen und neuen Akku polungsrichtig wieder einstecken.
5. Einbau in umgekehrter Reihenfolge vornehmen und Batteriefach wieder schließen.

6.5 Erstinbetriebnahme

Um bei elektronischen Waagen genaue Wägeregebnisse zu erhalten, muss die Waage ihre Betriebstemperatur (siehe Anwärmzeit Kap. 1) erreicht haben. Die Waage muss für diese Anwärmzeit an die Stromversorgung (Netzanschluss oder Akku) angeschlossen und eingeschaltet sein.

Die Genauigkeit der Waage ist abhängig von der örtlichen Fallbeschleunigung. Der Wert der Fallbeschleunigung ist auf dem Typenschild angegeben.

6.5.1 Anzeige eines stabilen Wägewertes

Bei Belastung der Wägeplatte zeigt die Waage erst beim Erreichen eines stabilen Wägewertes diesen an.

Dabei werden spezielle Filter eingesetzt, um auch das Gewicht von aktiven Babys richtig anzuzeigen.

6.5.2 Bediengerät Null-Anzeige

Sollte die Waage trotz entlasteter Waagschale nicht ganz genau Null anzeigen, so ist die **→0←**- Taste zu drücken und das Anzeigegerät beginnt mit der Rückstellung auf Null „ZERO“. Mit der **→0←**-Taste, können Abweichungen kleiner 2% zurückgestellt werden.

6.6 Menüeinstellungen

Um diesen Modus aufzurufen ist bei unbelasteter Wägeplatte die „Wiederholen“-Taste (siehe Kap.7.1.2) zu drücken und „Menu“ erscheint in der Anzeige.

Es sind nachfolgend 3 Einstellmöglichkeiten durch den Benutzer möglich:

Menu -> LIVE -> FREEZE -> t-OFF -> SAVE

Bedienung	Anzeige
Waage befindet sich im Wägemodus, Wägeplatte ist unbelastet, „Wiederholen“-Taste drücken	ME<u>N</u>U
„Wiederholen“-Taste drücken	LIV<u>E</u> - OFF (wechselnd)
Mit der →0← -Taste kann die Voreinstellung geändert werden OFF = Der Babywägemodus ist aktiviert (Anzeige, wenn stabiler Wägewert erkannt wird) (Standardeinstellung) On = Direktanzeige Modus ist aktiviert (Wägewert wird nicht gespeichert)	OFF
„Wiederholen“-Taste drücken	FE<u>E</u>EZE - On (wechselnd)
Mit der →0← -Taste kann die Voreinstellung geändert werden On = letzter Wägewert bleibt gespeichert. Rücksetzen mit der →0← - Taste. OFF = nach Entlasten der Wägeplatte wird wieder 0.0 kg angezeigt	On
„Wiederholen“-Taste drücken	t-OFF - 2 (wechselnd)

<p>Hier kann die Auto-Off Zeit eingestellt werden. (Zeit in Minuten, nach der die Waage automatisch abschaltet, wenn keine Wägung mehr vorgenommen wird)</p> <p>Mit der →0← -Taste kann die Voreinstellung geändert werden.</p> <p>Das Drücken der →0← -Taste setzt die Vorgabe auf 0 zurück. (0 bedeutet, keine Abschaltung)</p> <p>Wird dann die →0← -Taste dauerhaft gedrückt, erhöht sich die Vorgabe 0...9. Um 10 oder 20 vorzugeben, ist 1 oder 2 auszuwählen und nachfolgend ein kurzer Doppeldruck auf diese Taste.</p>	<p>0</p> <p>1</p> <p>10</p>
<p>„Wiederholen“-Taste drücken</p>	<p>SAvE</p>
<p>„Wiederholen“-Taste drücken, „Done“ erscheint für 1 Sekunde, und kehrt nach „StArt“ wieder in den normalen Wägemodus zurück.</p>	<p>Done</p>
	<p>0.0 kg</p>

Um das Menü ohne speichern zu verlassen, ist bei Erschienen des Wortes „**Menu**“ am Anfang der Einstellung, oder „**SAvE**“ die „**kg / lb**“-Taste zu drücken.


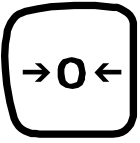
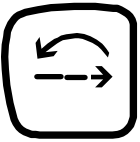
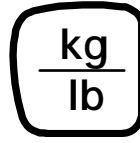
7 Betrieb

7.1 Bedienungselemente

7.1.1 Display



7.1.2 Tastaturübersicht

Taste	Bezeichnung	Bedienung	Funktion
	ON / OFF	Einschalten : ein kurzer Tastendruck Ausschalten : ein kurzer Tastendruck wenn Waage eingeschaltet	Schaltet die Waage EIN bzw. AUS
	→0←	Kurzer Tastendruck	Nullstellen der Waagenanzeige für die nachfolgende Wägung
	Wiederholen	Kurzer Tastendruck	Wiederholung des Wägevorgangs, ohne die Wägeplatte zu verlassen
	kg / lb	Kurzer Tastendruck	Umschaltung der Wägeeinheit

Zum Einschalten der Waage (bei unbelasteter Wägeplatte) **ON/OFF**- Taste drücken. „**Start**“ wird angezeigt und die Waage führt dann einen Selbsttest durch. Dabei werden zuerst alle Anzeigenelemente aufleuchten. Danach erscheint die Softwareversion und anschließend **0.0 kg** .

7.1.3 Anzeigenübersicht

Anzeige	Beschreibung
• ZERO	• Wägeplatte ist entlastet und wägebereit
• TARE	• Tarier-Funktion ist aktiviert (nicht bei Babywaage)
• BAT	• Akku ist erschöpft, bitte aufladen
• kg / lb	• Wägeeinheiten Anzeige
• < >	• Stabiler Gewichtswert wurde ermittelt

8 Benutzung der Waage

8.1 Wägung eines Babys

1. Mit der „**ON/OFF**“- Taste ist die Waage einzuschalten. „**Start**“, Segmenttest, Versionsnummer und anschließend erscheint **0.0 kg** auf der Anzeige.
2. Baby auflegen. Auf der Anzeige erscheint „**=====**“, danach das Gewicht des Babys. Ein akustisches Signal und ein kleiner Pfeil an beiden Seiten des Displays zeigt das Ende der Gewichtsermittlung an.
3. Bei Bedarf kann die Wägung mit Hilfe der „**Wiederholen**“ –Taste wiederholt werden.
4. Mit der „**kg / lb**“ –Taste kann die Wägeeinheit von Kilogramm auf Pfund und umgekehrt gewechselt werden.
5. Durch Drücken der „**ON/OFF**“- Taste wird die Waage wiederum ausgeschaltet.

9 Fehlermeldungen

Babywaage:

„StOP“:	Wägebereich überschritten
„-----“:	Unterlast erkannt
„LO BAT“:	Akku ist erschöpft, bitte sofort aufladen.
Err2	Die Lastzelle ist nicht richtig angeschlossen. Kabel und mechanische Verbindungen prüfen.
Err3	siehe Err2
Err6	kein stabiler Wägewert, Justierung nicht möglich Kabelverbindung und Umgebung der Lastzelle auf Berührung mit anderen Teilen prüfen
Err7	mathematischer Fehler bei der Justierung (Tritt auf, wenn versucht wird, ohne Justiergewicht zu justieren)

10 Reinigung, Wartung, Entsorgung

10.1 Reinigen

Vor der Reinigung ist das Gerät von der Netzspannung zu trennen.

Benutzen Sie bitte keine aggressiven Reinigungsmittel (Lösungsmittel o.Ä.), sondern nur ein mit milder Seifenlauge angefeuchtetes Tuch, bzw. Haushaltsreiniger. Es ist darauf zu achten, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt und reiben Sie mit einem trockenen, weichen Tuch nach.

Lose Verunreinigungen können vorsichtig mit einem Pinsel oder Handstaubsauger entfernt werden.

Waagen dürfen für die Reinigung nicht gekippt oder umgedreht werden, da dadurch Beschädigungen auftreten können.

Zur Vermeidung von Kreuzkontamination (Pilzerkrankung,...) muss die Wägeplatte regelmäßig gereinigt werden. Empfehlung: Nach jeder Wiegung welche eine potentielle Kontamination nach sich ziehen könnte (z.B. bei Wiegungen mit direktem Hautkontakt).

Verunreinigungen sofort entfernen.

10.2 Wartung, Instandhaltung

Das Gerät darf nur von geschulten und von KERN autorisierten Servicetechnikern geöffnet werden.

Waage vor dem Öffnen vom Netz trennen.

10.3 Entsorgung

Die Entsorgung von Verpackung, Batterien/Akkus und Gerät ist vom Betreiber nach gültigem nationalem oder regionalem Recht des Benutzerortes durchzuführen.

11 Kleine Pannenhilfe

Bei einer Störung im Programmablauf sollte die Waage kurz ausgeschaltet und vom Netz getrennt werden. Der Wägevorgang muss dann wieder von vorne begonnen werden.

Störung

Mögliche Ursache

Die Gewichtsanzeige leuchtet nicht.

- *Die Waage ist nicht eingeschaltet.*
- *Die Verbindung zum Netz ist unterbrochen (Netzkabel nicht eingesteckt/defekt).*
- *Die Netzspannung ist ausgefallen.*
- *Die Batterien/ Akkus sind falsch eingelegt oder leer*
- *Es sind keine Batterien / Akkus eingelegt.*

Die Gewichtsanzeige ändert sich fortwährend

- *Luftzug/Luftbewegungen*
- *Vibrationen des Tisches/Bodens*
- *Die Wägeplatte hat Berührung mit Fremdkörpern oder ist nicht richtig aufgesetzt.*
- *Elektromagnetische Felder/ Statische Aufladung(anderen Aufstellort wählen/ falls möglich störendes Gerät ausschalten)*

Das Wägeergebnis ist offensichtlich falsch

- *Die Waagenanzeige steht nicht auf Null*
- *Die Justierung stimmt nicht mehr.*
- *Es herrschen starke Temperaturschwankungen.*
- *Die Anwärmzeit wurde nicht eingehalten.*
- *Elektromagnetische Felder / Statische Aufladung (anderen Aufstellort wählen / falls möglich, störendes Gerät ausschalten)*

Beim Auftreten anderer Fehlermeldungen Waage aus- und nochmals einschalten. Bleibt die Fehlermeldung erhalten, Hersteller benachrichtigen.

12 Eichung

Wenn eine Waage geeicht ist, sind durch das Eichamt oder den Hersteller eine Eichmarke und eine oder mehrere Siegelmarken am oder im Gehäuse angebracht, die sich beim Entfernen selbst zerstören. Ein Justieren der Waage ohne Verletzung der Siegelmarken ist somit nicht möglich.

12.1 Justierung

Für eine notwendige Justierung ist wie folgt vorzugehen:

Zuvor ist auf der Platine der Jumper zu entfernen und danach wieder einzusetzen.

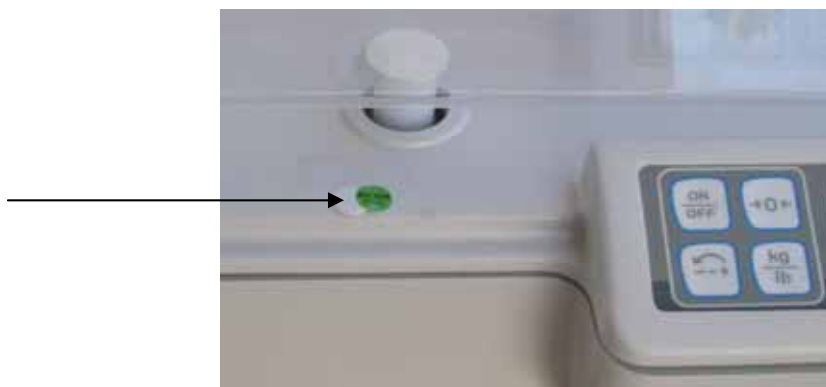
Bedienung	Anzeige
Waage mit der [ON/OFF] -Taste einschalten	StArt
Sobald „ StArt “ auf dem Display erscheint, sind die Tasten „ →0← “ und „ Wiederholen “ für min. 3 Sekunden gemeinsam zu drücken und gedrückt zu halten. Im Display erscheint „ CAL “, Tasten loslassen. „ Wiederholen “ -Taste drücken	CAL
Im Display erscheint „ LOAD “ im Wechsel mit dem vor-eingestellten Justiergewicht. Um das empfohlene Justiergewicht nach Kapitel 1 einzustellen, ist wie folgt vorzugehen : Taste „ →0← “ drücken und gedrückt halten, bis die rechte Zahl beginnt hoch zu zählen. Wenn die gewünschte Zahl erscheint, Taste loslassen. Durch kurzes zweimaliges Drücken der Taste „ →0← “ springt der Anzeigewert nach links.	LOAD / 10.000 kg
Wichtig : Wägeplatte muss hierfür entlastet sein. „ Wiederholen “ -Taste drücken	CLEAR
„ Wiederholen “ -Taste drücken	-----
(Justiergewicht wird angezeigt)	PUT / 10.000 kg
Justiergewicht mittig auf die Wägeplatte legen und nachfolgend „ Wiederholen “ -Taste drücken	CAL

	FAcTOr / x.xxxx
„Wiederholen“ -Taste drücken	SAvE
„Wiederholen“ -Taste drücken	dOnE
	StArt
	0.0 kg
Justiergewicht von der Wägeplatte nehmen.	0.0 kg

12.2 Siegelmarken

Die Babywaage besitzt eine äußere und eine innere Siegelmarke.

Die Äußere Siegelmarke ist über der Abdeckkappe der Gehäuseschraube links neben dem Terminal aufgebracht. Die innere Siegelmarke ist bei geöffnetem Gehäuse im Bereich des Terminals und der Elektronik als Sicherungsdraht mit Plombe sichtbar.



Ein Beschädigen oder Entfernung der Siegelmarken zerstört die Eichung.

12.3 Eichgültigkeitsdauer (aktueller Stand in D)

- | | |
|---|-------------|
| ● Personenwaagen in Krankenhäusern | 4 Jahre |
| ● Personenwaagen, soweit sie nicht in Krankenhäusern aufgestellt sind | unbefristet |
| ● Säuglingswaagen und mechanische Geburtsgewichtswaagen | 4 Jahre |
| ● Bettenwaagen | 2 Jahre |
| ● Rollstuhlwaagen | 2 Jahre |

Als Krankenhäuser werden auch Rehakliniken und Gesundheitsämter behandelt
(4 Jahre Eichgültigkeit)

Keine Krankenhäuser (Eichgültigkeit nicht befristet) sind Dialysestationen, Pflegeheime und Arztpraxen.

(Angaben aus : „Die Eichverwaltung informiert, Waagen in der Heilkunde“)